

Jahresbericht 2016

Nun ist unser erstes Halbjahr als Landjugend Borstel-Hohenraden schon vorbei. Wir haben seit der Gründung im Juli, hier im Schützenhof, schon viel miteinander erlebt. Doch wisst ihr eigentlich, wie wir uns gegründet haben?

Wie ihr wisst, besuchen einige von uns regelmäßig Veranstaltungen anderer Landjugenden. Die Veranstaltungen der anderen Landjugenden waren immer sehr toll und spannend. Uns kam dann irgendwann die Idee, eine eigene Landjugend zu gründen in Borstel-Hohenraden. Denn wie ihr wisst liegt uns die Dorfgemeinschaft sehr am Herzen.

Bis zur Gründung im Juli haben wir uns mehrmals getroffen. Über Bekannte aus dem Dorf wurde dann der Kontakt zur Landjugend Elmshorn aufgebaut. Die Elmshorner waren froh, dass wir uns bereit erklärten, die Landjugend zu übernehmen. So kam es dann am 17. Juli 2016 zu unserem Gründungstreffen im Schützenhof. Der neue Vorstand der Landjugend Elmshorn wurden gegründet und dieser am selben Abend per Abstimmung in „Landjugend Borstel-Hohenraden“ umbenannten.

In dem letzten halben Jahr haben wir viel zusammen unternommen.

Unsere erste Aktion war das Kanufahren auf der Osterau im Kreis Segeberg. Dabei waren einige nach wenigen Metern sehr nass, andere wiederum hatten es ziemlich eilig und haben einen Vorsprung von einer knappen Stunde aufgebaut.

Die Gemeinde haben wir dann im Sommer beim Public Viewing zur Fussball EM unterstützt, indem wir den Tresen betreut und uns um die Technik gekümmert haben.

Unsere nächste Aktion fand dann im Oktober statt. Wir sind mit einem selbstgebauten Wagen beim Erntedankumzug in Waldenau mitgefahren. Den Wagen haben wir zuvor an mehreren Nachmittagen mit vielen fleißigen Helfern aufgebaut und geschmückt. Jedoch wurde diese Tour von einigen Mitgliedern offenbar, als verspäteter Vatertagumzug wahrgenommen, sodass einige etwas zu viel „Alkohol“ getrunken haben. Auch der Spielmannszug direkt hinter uns hatte eine Menge Spaß durch

unsere Musikauswahl. Seitdem können auch die jeden erdenklichen Schlager spielen.

Im Dezember unterstützten wir die Gemeinde ebenfalls, indem wir bei der Seniorenweihnachtsfeier die Senioren mit Kaffee und Kuchen versorgten. Danach durften wir uns noch gemeinsam das Weihnachtsmärchen vom Theaterverein anschauen.

Am 27. Dezember fand dann unsere letzte Aktion für 2016 statt. Die erste Weihnachtsfeier, welche wir in der Werkstatt von Henning Münster gefeiert haben. Dort haben wir gemeinsam Schrottklapp gespielt und den Abend gemütlich bei Wurst und Getränken ausklingen lassen.

Anfang des Jahres sind wir dann noch Schlittschuhlaufen gewesen bei Planten und Bloom in Hamburg.

Am Freitag haben wir dann einen Kennenlernabend für unsere neuen Mitglieder veranstaltet, in Ellerhoop.

Uns bleibt jetzt nur noch zu sagen, wir hatten ein sehr schönes erstes Jahr mit euch und laden alle unsere Gäste zu unserer Scheunenfete am 05. August bei Hanjörg Thießen ein.

(Melina Jehne/Aaron Kirschner)